

Interpretation des Comics von Raïssa Chikh

Diese Zeichnung ist entstanden, als ich mir über das Thema Schreiben und Lesen generell Gedanken gemacht habe.

Matthieu Levi (kann gut sein, dass er in der deutschen Übersetzung etwas anders heißt) eröffnet das Stück (ouvre la scene) indem er sich Gedanken über die Kreuzigung der Verdammten macht. Er ist auch derjenige, der den Comic beendet. Er ist die wichtigste Person, weil er die Geschichte schreibt, die Geschichte ins Leben ruft. Der Comic ist um Dialoge konstruiert, die einem Buch entnommen sind. Das Buch, das mir als Ausgangspunkt gedient hat, ist das, das die Person des „Meisters“ in der Geschichte „Der Meister und Margarita“ von Bulgakow beschreibt.

Dieses Buch im Buch erzählt die Episode der Kreuzigung Jesu mit den Personen Pontius Pilatus und Matthieu Levi, die alles was Jesus gesagt hat, nicht sehr originalgetreu kopieren/wiedergeben.

Mein Comic ist keine Illustration des Textes des „Meisters“, ist eine Kombination mehrerer Mono-/Dialoge aus dem Buch, ausgewählt aus mehreren Stellen und aus verschiedenen Texten.

Durch das Herausnehmen und die Reorganisation in Richtung eines neuen Ziels habe ich einen neuen Sinn geschaffen, der sich von dem des Buches unterscheidet. Sowohl die Bilder als auch die Organisation selbst tragen zu diesem Wechsel bei.

In der hier präsentierten Fiktion unterscheidet sich Jesus als Mensch nicht von den anderen, nichts zeigt, dass er anders ist, und nur der Text, der von seinem Leben zeugt, lässt ihn als Konzept erscheinen.

Raïssa CHIKH

Geboren 1980 in Les Lilas bei Paris

2002	Praktikum in der Galerie Templon, Paris
2002-2003	Licence Arts Plastiques (entspricht Bachelor in Kunst) Université Toulouse le Mirail
2003-2005	Maîtrise, D.E.A. Arts Pastiques (entspricht Master in Kunst) Université Paris I (Pantheon-Sorbonne)
2005	Eigene Ausstellung bei «Paris Jeunes Talents» Mitausstellerin bei im «Bistrot des artistes», Paris Eigene Ausstellung im «Maison des associations» Paris
2006	Vorsitzende des Vereins «Arts Populaires» zur Förderung von Comics